

Antrag der Fraktion FW für die BA-Sitzung am 09.04.2019

Antrag zur Installation einer „Intelligenten Ampelsteuerung“ in Verbindung mit „variabler Geschwindigkeitssteuerung“ als Modellversuch im 17. Stadtbezirk.

Die Fraktion der FW bittet die Mitglieder des BA 17 um die Unterstützung nachstehenden Antrags zur dauerhaften Verringerung von Lärm- und Schadstoffemissionen entlang des Mittleren Rings zwischen der Schwanseestraße und der Candidbrücke als Sofortmaßnahme:

Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, zeitnah im Rahmen eines Modellversuchs entlang des Mittleren Rings im 17. Stadtbezirk zwischen der Schwanseestraße und der Candidbrücke eine „Intelligente Ampelsteuerung“ in Verbindung mit einer „variablen Geschwindigkeitssteuerung“ zu installieren, mit Hilfe dieser technischen Unterstützung die Verkehrsströme entlang dieser stark belasteten Trasse soviel wie möglich am Fließen zu halten und „Stop and Go“ weitestgehend zu vermeiden. Damit soll die nachhaltige Reduzierung von Lärm- und Schadstoffemissionen im genannten Abschnitt des Mittleren Rings erreicht und der Anwohnerschutz erhöht werden. Bei erfolgreichem Modellversuch könnten die angesprochenen Maßnahmen auf weitere, belastete Bereiche des Mittleren Rings in den angrenzenden Stadtbezirken erweitert und damit eine nachhaltige Verbesserung erzielt werden.

Begründung

Es ist wissenschaftlich, physikalisch belegt, dass fließender Verkehr weniger Lärm- und Schadstoffemissionen erzeugt wie Verkehr im „Stop and Go-Verkehr“. Derzeit verhindern aber sowohl die zeitlich dauerhaft gleichen Ampelschaltungen wie auch die gleichbleibende Geschwindigkeitsregelung im angegebenen Abschnitt des Mittleren Rings, besonders im „Berufsverkehr“ wie auch im „Wochenend- und Ferienverkehr“ eine Reduzierung des täglichen, belastenden „Stop and Go-Verkehrs“.